

Advent im KiGo

Mit dem Bibelwort aus Maleachi 3,1: „Siehe, ich will meinen Boten senden, der vor mir her den Weg bereiten soll. Und bald wird kommen zu seinem Tempel der Herr, den ihr sucht" hielt Bezirksältester Michael Schiwy am 1. Advent den KiGo in der festlich geschmückten Kirche in Oberhausen-Buschhausen.

Er stellte heraus, dass Advent die Zeit der Erwartung ist; der Erwartung der Geburt Jesus, also des Weihnachtsfestes, aber auch der Erwartung der Geschenke. Auf die Frage des Bezirksältesten: „Welche Farben gehören für euch zur Weihnacht?" antworteten die Kinder spontan: „Weiß, rot, grün und gold." Die Bedeutung dieser Farben erklärte der Bezirksälteste wie folgt:

Weiß sei die Farbe des Lichtes im Gegensatz zum Dunkel. Im Hellen fühle man sich wohl.

Rot sei die Farbe der Liebe, aber auch die Farbe des Blutes als Hinweis darauf, dass Jesus für die Menschen gestorben ist.

Grün sei die Farbe der Hoffnung, des Lebens und der Auferstehung. Gott gibt schon in der Natur ein Beispiel für die Auferstehung: Ein scheinbar toter Baum im Winter schlägt im Frühling wieder aus.

Gold sei die Farbe des Reichtums und der Gaben. Die größte Gabe ist die Gabe des Heiligen Geistes.

Diese Punkte fasste der Bezirksälteste zusammen:

- Halte dich immer da auf, wo es hell ist!
- Jesus liebt dich, denn er hat für dich das Opfer gebracht!
- Gott hat dir dein Leben gegeben!
- Gott hat dir Gaben gegeben, nutze sie!

Nach dem "Happy Birthday" für die Geburtstagkinder durften alle Gottesdienstbesucher den Adventskalender plündern. Für jeden gab es ein kleines Päckchen mit einem Bild des Stammapostels, einem persönlichen Bibelspruch und einer Süßigkeit.

30. November 2014

Text: Christiane Bernatzki

Fotos: Christiane Bernatzki





